



Nach den 17. Butzweiler Gesprächen ist aus einer dort zu hörenden Hoffnung jetzt Realität geworden: Alle 7 Grundstücksgesellschaften die von der Esch-Gruppe aus Troisdorf verwaltet werden und Am Butzweilerhof Bürogebäude errichtet haben, werden sich mit Zuschüssen in erheblichem Umfang am Projekt Verlängerung der Stadtbahnlinie 5 in das Areal Am Butzweilerhof beteiligen. „Insgesamt werden die sieben Fonds einen Betrag von exakt einer Million Euro zur Verfügung stellen“, kann jetzt Helmut Raßfeld berichten, der als Geschäftsführer der SKI Standort Köln-Immobilien GmbH & Co. KG die Gespräche mit den Fonds führte und zum erfolgreichen Abschluss bringen konnte. „Denn schließlich werden unterm Strich alle von einer Aufwertung des Areals durch den Stadtbahnanschluss profitieren.“

Thomas Licher von der Initiative Köln Butzweiler-Ossendorf: „Für das Gesamtprojekt der Stadtbahnbindung bedeutet die zugesagte Beteiligung der Fondsgesellschaften einen Durchbruch. Die von den Unternehmen und Immobilienbesitzern Am Butzweilerhof insgesamt aufzubringenden fünf Millionen Euro sind damit jetzt zu mehr als 90 Prozent beisammen!“